



Baden-Württemberg

POLIZEIPRÄSIDIUM ULM

20.12.2018

Bei der Kriminalpolizeidirektion des **Polizeipräsidiums Ulm** ist am Dienort Ulm nachfolgende Stelle baldmöglichst neu zu besetzen:

Datenerfasser/in bei der Kriminalinspektion 7 / Datenstation

(Vollzeit, befristet bis zum 31.08.2020, Entgeltgruppe 9 TV-L)

Aufgabenbereich

Der Aufgabenbereich der Datenerfasser/-innen umfasst im Wesentlichen folgende Tätigkeiten:

- Prüfen und Übernehmen der an der ComVor-POLAS-Schnittstelle (CVPO) angelieferten Tatverdächtigen- und Fall-Daten, ohne personelle Auftrennung in Vorprüfung, Erfassung und Nachprüfung
- Sofortfassung und Bearbeitung von DAD-Löschwarnläufen
- Datenpflege wie Prüfung auf Übereinstimmungen, Anforderung von Korrekturen, Durchführung von Änderungen, Überprüfung von Speicherfristen
- Mitbesitzüberwachung von E-Gruppen
- Entscheidung über Speicherberechtigungen mit Ermessensspielraum (Einzelfalllösungen)
- Entscheidung über Speicherberechtigungen ohne Ermessensspielraum (MAV-Bearbeitung, Bearbeitung von Löschwarnläufe und Fristverlängerungen)
- Überprüfungen von Speicherfristen aufgrund Haftmitteilungen
- Bearbeitung von LKA- / INPOL-Schnittstellenfehlermeldungen
- Qualifizierte Recherchetätigkeiten / Sonderrecherchen
- Umgang mit fachspezifischen Programmen und Dateien
- Vertretung im Bereich von Behördenanfragen
- Unterstützungstätigkeiten in der Kriminalaktenhaltung
- Unterstützung von Sonderkommissionen und Ermittlungsgruppen

Anforderungsprofil

Von den Bewerbern/-innen werden erwartet:

- Ausgeprägte analytische Fähigkeiten,
- Selbstständiges und eigenverantwortliches Arbeiten,
- Fundierte Kenntnisse im Bereich der MS Office-Anwendungen,
- Flexibilität bei der Dienstzeitgestaltung sowie
- Kenntnisse und Erfahrungen hinsichtlich der Tätigkeiten eines Datenerfassers/einer Datenerfasserin (insbesondere in Bezug auf die ComVor-Polas-Schnittstelle) bzw. Kenntnisse hinsichtlich der Arbeitsabläufe in der Datenstation sind von Vorteil, werden jedoch nicht vorausgesetzt.

Allgemeine Hinweise

Eine Teilung der Stellen ist grundsätzlich möglich. Gehen beim Polizeipräsidium Ulm Bewerbungen mit Teilzeitwunsch ein, wird geprüft, in wieweit sich die Vorstellungen zur Teilzeitbeschäftigung mit den dienstlichen Belangen vereinbaren lassen. Im Interesse der beruflichen Gleichstellung sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung vorrangig eingestellt. Es steht ihnen frei, im Rahmen Ihrer Bewerbung auf eine eventuell vorliegende Schwerbehinderung oder Gleichstellung mit schwerbehinderten Menschen i. S. v. § 2 Abs. 2 und 3 SGB IX hinzuweisen um zu verdeutlichen, ob diese Eigenschaft im Bewerbungsverfahren besondere Berücksichtigung finden soll.

Im Rahmen der Bewerberauswahl wird ein strukturiertes Auswahlgespräch geführt. Weitere Auskünfte zum Aufgabenbereich erhalten Sie vom Leiter der Führungsgruppe der Kriminalpolizeidirektion, Herrn KD Ziehfrend (0731/188-4010) bzw. vom Leiter der Datenstation, Herrn EKHK Bornemann (0731/188-4760). In allgemeinen Fragen zur Stelle, wenden Sie sich bitte an Frau Flor (0731/188-5356) oder Herrn Kornaker (0731/188-5331) beim Referat Personal.

Hinweis zum Datenschutz

Die Informationen zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten bei der betreffenden Person nach Artikel 13 DS-GVO können der Homepage des Polizeipräsidiums Ulm (www.polizei-ulm.de) unter der Rubrik „Stellenangebote“ entnommen werden.

Das Land Baden-Württemberg unterstützt Ihre Mobilität mit dem JobTicket Baden-Württemberg.

Bewerbungen werden bis spätestens 18.01.2018 unter Angabe der Kennziffer **2018-KPDir-12** ausschließlich per E-Mail an die Verwaltung des Polizeipräsidiums Ulm, Münsterplatz 47 in 89073 Ulm an die Adresse

ulm.vw.personal.stellenausschreibungen@polizei.bwl.de

erbeten.

gez.

Gerold Simon

Verwaltungsleiter